



Heilsarmee Winterthur  
St.-Georgen-Strasse 55  
8400 Winterthur  
[winterthur.heilsarmee.ch](http://winterthur.heilsarmee.ch)

# Römerbrief

Eine Predigtserie der Heilsarmee Winterthur

## Adam als Urbild der Sünde – Jesus als Urbild der Gnade

Römer 5,12-21

Jeder Mensch hat Vorbilder. Unsere ersten Vorbilder sind die Eltern bzw. die Personen, welche uns in den ersten Jahren erziehen und uns in dem ihr Model vorleben. Das kann ein positives oder auch ein negatives Model gewesen sein. Prägenden Einfluss hat es auf das gesamte Leben.

Römer 5,14: *"Adam, ist ein Urbild des Kommenden."*

In was ist Adam ein Urbild (=Typos)? Die Antwort finden wir in 1. Mose 2,16+17: *"Und der HERR, Gott, gebot dem Menschen und sprach: Von jedem Baum des Gartens darfst du essen; 17 aber vom Baum der Erkenntnis des Guten und Bösen, davon darfst du nicht essen; denn an dem Tag, da du davon isst, musst du sterben!"*

Adam ist das Urbild der Trennung von Gott. Das Gegenbild dieses Urbildes ist Jesus. Auf der einen Seite steht der Tod, die Trennung, welche durch Adam in die Welt kam, auf der anderen Seite die gnadenvolle Zuwendung zu den Menschen durch Jesus. Beide färbt auf die gesamte Menschheit ab. Die Herrschaft des Todes sowie die Herrschaft des Lebens.

Römer 5,19 (ELB) *"Denn wie durch des **einen** Menschen Ungehorsam die vielen (in die Stellung von) Sündern versetzt worden sind, so werden auch durch den Gehorsam des **einen** die vielen (in die Stellung von) Gerechten versetzt werden."*

Wir werden in diese Welt hineingestellt. In einen Kontext hinein zu dem wir nichts beigetragen haben. Laut Vers 19 sind wir in die Stellung von "Gerechten" versetzt worden, wenn wir dieses Geschenk annehmen. Das bedeutet, dass das Vorbild nicht irgendwo ausserhalb, weit weg unserer selbst ist, weil Jesus ja leider nicht mehr sichtbar unter uns lebt. Sondern Jesus lebt in uns. Er nimmt in uns Wohnung. Er bezieht in uns Stellung.

Das bedeutet: Wir als Individuen *und* als Gemeinde sind Vorbild, weil Jesus in uns lebt. Er lebt als Urbild der Herrschaft des Lebens in uns. Als Urbild der Gnade. Wir, das Korps Winterthur ist ein Teil dieses Vorbildes, ein Bild dafür wie Gott ist.

Was verändert diese Denkweise in meinem Leben? Ich - du - wir - sind von Jesus Christus, dem Messias in eine neue Stellung hineinversetzt worden: in das Leben. In *dem* sind wir Vorbild. Vorbild als Gemeinschaft und Vorbild als Individuen, weil Christus in uns lebt und Stellung bezieht.

*"Eure Liebe zueinander wird der Welt zeigen, dass ihr meine Jünger seid."*

Wir sind nicht mehr länger gebunden an das Vorbild, welches uns Adam ist, als Urbild der Trennung und der Sünde. *"Wir werden alle vor Gott zu Gerechten, weil der EINE gehorsam war. Die Gnade soll herrschen und uns durch die geschenkte Gerechtigkeit zum ewigen Leben führen durch Jesus Christus, unseren Herrn."*

## Notizen

---

---

---

---

---

---